

9. Mai 2016

Medieninformation

Stadtbahn Rotteckring und Gleissanierung

Bertoldstraße:

- Drei Wochen lang keine Stadtbahnen zwischen Theater und Bertoldsbrunnen
- Auch Kraftfahrzeuge können in der Bertoldstraße zwischen Rotteckring und Niemensstraße nicht fahren

Vom 14. Mai bis zum 5. Juni wird der Anschluss der künftigen Stadtbahn Rotteckring an die bestehende Trasse in der Bertoldstraße in Form eines Gleisdreiecks eingebaut. Zugleich nutzt die Freiburger Verkehrs AG (VAG) die Gelegenheit und erneuert das letzte Teilstück der Gleise in der Bertoldstraße, das beim großen Umbau am Bertoldsbrunnen im Jahr 2014 nicht saniert wurde. Auch die Gleise in der Haltestelle am Stadttheater

werden in diesem Zeitfenster erneuert – sie werden jedoch wechselseitig für die Fahrgäste weiterhin nutzbar sein.

Dieser ehrgeizige Zeitplan kann nur eingehalten werden, wenn die Gleisbauer durchgehend auch an Sonn- und Feiertagen im Zweischichtbetrieb - also jeweils von 6 Uhr bis 22 Uhr – arbeiten.

14. Mai bis 5. Juni: Eingeschränkter Stadtbahnbetrieb

6. Juni bis 23. Juni: Sonntags bis donnerstags Sperrung ab 21 Uhr

Während der Bauarbeiten, die in den Pfingstferien sowie in der darauffolgenden Woche stattfinden, ist der Stadtbahnbetrieb zwischen den Haltestellen Stadttheater und Bertoldsbrunnen nicht möglich. Die Stadtbahn wird am Montag, 6. Juni, tagsüber wieder in Betrieb gehen. Da es in der Kürze der Bauzeit nicht möglich sein wird auch das Natursteinpflaster im Gleisbereich komplett zu verlegen, wird dies in den darauffolgenden drei Wochen des Nachts erledigt. Dazu wird der Stadtbahnbetrieb vom 6. bis zum 23. Juni sonntags bis donnerstags jeweils ab 21 Uhr bis zum Betriebsschluss unterbrochen. Der durchgehende Nachtverkehr an den Wochenenden ist davon also nicht betroffen.

Wie fahren die Stadtbahnlinien:

Die Linie 1 wird zweigeteilt. Sie verkehrt zwischen Landwasser und Stadttheater sowie zwischen Littenweiler und Bertoldsbrunnen.

Die Linie 2 fährt von Günterstal zum Siegesdenkmal und zurück.

Die Linie 3 wird auch geteilt. Von Haid kommend fährt sie bis zum Stadttheater und von Vauban aus bis Bertoldsbrunnen.

Die Linie 4 von der Messe kommend fährt bis Stadttheater und Fahrzeuge mit der Liniennummer 5 verkehren zwischen „Hornusstraße“ und „Bissierstraße“. Die beiden anderen Äste der Linien 4 und 5 werden miteinander verknüpft: Aus dem Rieselfeld kommend wechseln die Fahrzeuge der Linie 5 am Bertoldsbrunnen die Liniennummer, werden zur

Linie 4, und fahren weiter bis zur „Gundelfinger Straße“. Der Rückweg verläuft dann entsprechend als 4 ab „Gundelfinger Straße“ und weiter als 5 ab Bertoldsbrunnen bis ins Rieselfeld.

Fahrgäste, die aus Freiburgs Norden kommen und zum Hauptbahnhof wollen, wird empfohlen, am Siegesdenkmal in die Omnibuslinie 27 umzusteigen.

Diese Regelungen können auf einem stadtweit an alle Haushalte verteilten Faltblatt nachgelesen und auch auf dem dort abgedruckten Baustellen-Liniennetzplan nachvollzogen werden. Das Faltblatt steht auch auf der Homepage der VAG (www.vag-freiburg.de) zum Download bereit.

Anlieger und Lieferverkehr

Während dieser Gleis- und Pflasterbauarbeiten ist die Bertoldstraße Richtung Innenstadt vom 14. Mai an bis Ende Juni zwischen Rotteckring und Niemensstraße für den Anlieger- und Anlieferverkehr gesperrt. Der Lieferverkehr wird dann durch das Martinstor über Niemens-, Universitäts- und Löwenstraße umgeleitet. Wie man mit dem Pkw oder dem Lkw wohin gelangen kann, kann einem weiteren Faltblatt entnommen werden, dass in vielen anliegenden Geschäften ausliegt und auch auf den Internetseiten von Stadt (www.freiburg.de) und VAG (www.vag-freiburg.de) abgerufen werden kann.